

youngCaritas Wien
Heiligenstädter Straße 31
Gürtelbogen 349
1190 Wien

T (01) 367 25 57
F (01) 367 25 57 - 29
E youngcaritas@caritas-wien.at
wien.youngcaritas.at

ZVR-Zahl 789192467
HG Wien
DVR 4000259
UID-Nr. ATU64630849

Schelhammer & Schattera
BLZ 19190, Kto.-Nr. 100081
BIC: BSSWATWW
IBAN: AT83 1919 0000 0010 0081

youngCaritas

Aktionskalender Sommersemester 2019

Vorschau

youngCaritas cityChallenge – in Kooperation mit Erste Bank

24.10.2019 | Alter: 10-18 Jahre

Sind SeniorInneneinrichtungen wie All-Inclusive Hotels für 70+? Was passiert eigentlich mit der ganzen Kleidung aus den Kleidercontainern und was macht ein/e SozialarbeiterIn den ganzen Tag? Bei der cityChallenge begeben sich SchülerInnen auf einen sozialen Pfad, bei dem sie sich an interaktiven Stationen spielerisch mit sozialen Themen auseinandersetzen. An jeder Station warten „challenges“, also Aufgaben, auf die TeilnehmerInnen, die es durch die Interaktion mit Betroffenen und in Gesprächen mit ExpertInnen der Caritas zu lösen gilt. Im Vordergrund steht das Finden eigener, kreativer Lösungsansätze.

Infos und Anmeldung:
youngcaritas@caritas-wien.at

actionPool

youngCaritas actionPool

Für alle mutigen, frechen und engagierten jungen Menschen!

Ihre SchülerInnen sind besonders engagiert oder auf der Suche nach einer sinnvollen und flexiblen Freizeitbeschäftigung? Dann ist der actionPool genau das Richtige. Mitmachen ist ganz einfach: Die SchülerInnen melden sich auf unserer Website zum actionPool an und erhalten per E-Mail Informationen zu Aktionen, Projekten, Veranstaltungen und Hilfeinsätzen von youngCaritas. Wenn man Zeit und Lust hat, einfach gezielt dort helfen, wo es nötig ist.

Anmeldung: www.actionpool.at



Februar

Bildungsschwerpunkt:
„Armut in Österreich“

Anmeldung: laylan.barwari@caritas-wien.at

Bildungsschwerpunkt:
„Gegen Vorurteile“

Anmeldung: laylan.barwari@caritas-wien.at



Bildungsschwerpunkt:
„Armut in Österreich“

In Österreich, einem der reichsten Länder der Welt, leben rund 330.000 Kinder und Jugendliche an oder unter der Armutsgrenze. Wie ist unser Reichtum verteilt, wer profitiert, wer verliert? In unseren kostenlosen Workshops erfahren SchülerInnen mehr zum Thema „Armut in Österreich“ und wie sie selbst durch Aktionen zur Armutsbekämpfung beitragen können.



Bildungsschwerpunkt:
„Gegen Vorurteile“

Um die Informationsflut zu reduzieren, der wir täglich ausgesetzt sind, beginnen wir, Dinge zu kategorisieren und das Denken zu vereinfachen. Gefährlich werden Vorurteile, wenn sie zur Diskriminierung anderer Menschen führen. Der kostenlose Workshop zielt darauf ab, sich mit eigenen Vorurteilen selbstkritisch auseinanderzusetzen und Vorurteilen anhand von praktischen Übungen entgegenzuwirken.

März

BeSt³ Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung

07.–10.03.2019, Wiener Stadthalle

Möglichkeiten zum Engagement:
Ich mach was!

Anmeldung: youngcaritas@caritas-wien.at
Betreff: Freiwilliges Engagement

BeSt³ Messe für Beruf, Studium und Weiterbildung

Im persönlichen Gespräch youngCaritas kennenlernen und mehr über unsere Angebote erfahren. Wir informieren über Aktionen, Projekte und Bildungsangebote sowie Praktikums- und Zivildienstmöglichkeiten bei der Caritas Wien.



Möglichkeiten zum Engagement:
Ich mach was!

Anderen helfen, denen es nicht so gut geht. Aber wie? Und wo? youngCaritas bietet SchülerInnen die Möglichkeit, sich sinnvoll zu engagieren, neue Erfahrungen zu sammeln und dabei Spaß zu haben. Denn es gibt unzählige Möglichkeiten für alle, die die Welt ein bisschen besser machen möchten.



April

Schulsachensammlung – gefüllte Schultaschen und Rucksäcke gesucht

Anmeldung: bis 10.05.2019 unter
youngcaritas@caritas-wien.at

Betreff: Schulsachensammlung

Abholung: in der letzten Schulwoche

Infos: wien.youngcaritas.at/aktionen/
thema/schulsachensammlung



Schulsachensammlung – gefüllte Schultaschen und Rucksäcke gesucht

Um armutsbetroffenen Familien sowie Kindern und Jugendlichen ohne Eltern den Schulstart zu erleichtern, rufen wir zur großen Schulsachensammlung auf. Gemeinsam sammeln wir im Mai und Juni alles rund um den Schulbedarf. Von Stiften über Blöcke, Zirkel, bis hin zu Taschenrechnern und Rucksäcken – für alle Schulstufen. Abgeholt werden die gesammelten Schulsachen in der letzten Schulwoche, damit sie rechtzeitig bei den Kindern und Jugendlichen in den verschiedenen Caritas Einrichtungen eintreffen.

Mai

LaufWunder 2019

22.05.2019 Sekundarschulen, alle Schultypen ab der 5. Schulstufe

23.05.2019 Volksschulen, Kindergärten und Kindergruppen

Startzeiten: jeweils um 09:00 Uhr, 10:30 Uhr und 11:45 Uhr

Infos: www.laufwunder-wien.at

LaufWunder 2019

Tausende junge, engagierte Menschen laufen wieder für die gute Sache. Am 22. und 23.05. beweisen Kinder und Jugendliche von 4 bis 19 Jahren im Sportcenter Donaueity, dass soziales Engagement nicht nur extrem wertvoll ist, sondern auch Freude bereitet und Wissen vermittelt. Unterstützt werden in diesem Jahr Hilfsprojekte in Österreich und in der Ukraine. Der größte Kinder- und Jugendbenefizlauf Österreichs!



Juni

Inside Caritas

Anmeldung: youngcaritas@caritas-wien.at

Bildungsschwerpunkt:
„Inklusion – Behindert ist, wer behindert wird“

Anmeldung: laylan.barwari@caritas-wien.at

Inside Caritas

Sie bearbeiten soziale Themen im Unterricht und möchten Ihren SchülerInnen einen praktischen Einblick in eines der Arbeitsfelder der Caritas geben? Vielleicht sind Sie auch auf der Suche nach einer sinnvollen Aktivität für die letzten Tage vor Schulschluss? Gerne organisieren wir für Sie und Ihre SchülerInnen eine Führung in einer Einrichtung, um mehr über den Alltag, die Aufgaben aber auch die Lebenssituationen der KlientInnen und BewohnerInnen zu erfahren.



Bildungsschwerpunkt:
„Inklusion – Behindert ist, wer behindert wird“

Wenn eine inklusive Gesellschaft das Ziel ist, warum werden Menschen mit Behinderung immer noch in vielen Lebensbereichen der Gesellschaft ausgeschlossen? Welche Herausforderungen gilt es im Alltag zu bewältigen und werden alle gesetzlichen Regelungen tatsächlich auch in die Praxis umgesetzt? In diesem kostenlosen Workshop erlangen SchülerInnen neues Wissen und können durch Erfahrungsaustausch und eigenes Erspüren in eine andere Lebenswelt blicken.